

Medienmitteilung

Straumann wächst in allen Geschäftsbereichen im vierten Quartal: Umsatz steigt um 5% in lokalen Währungen (LW)

- *Nettoumsatzwachstum für das Geschäftsjahr von 15% (9% in CHF) trotz Verschlechterung des wirtschaftlichen Umfelds*
- *Kontinuierliche Innovationsführerschaft und wissenschaftliche Glaubwürdigkeit ermöglichen Straumann, Marktanteile zu gewinnen*
- *Sofort implementierte Massnahmen, um Organisation und Kostenbasis an erwartete Marktentwicklungen anzupassen*
- *Wirtschaftlicher Abschwung führt zur Neubewertung immaterieller Vermögenswerte*
- *Ohne ausserordentliche Abschreibungen werden Betriebsgewinn- und Reingewinnmarge in 2008 nach Prognose ausfallen (25% bzw. 20%) oder diese übersteigen*
- *Vollständig geprüfte Jahresrechnung einschliesslich Margen für 2008 werden wie geplant am 12. Februar 2009 veröffentlicht*

Nettoumsatzzahlen (ungeprüfte, gerundete Zahlen)

Gesamtjahr				
(in CHF Millionen)	2008	2007	Wachstum in CHF	Wachstum in LW
Nettoumsatz der Gruppe	779	714	9%	15%
Europa	500	459	9%	13%
<i>in % vom Nettoumsatz der Gruppe</i>	64%	64%		
Nordamerika	159	154	3%	14%
<i>in % vom Nettoumsatz der Gruppe</i>	20%	22%		
Asien/Pazifik	96	81	20%	22%
<i>in % vom Nettoumsatz der Gruppe</i>	12%	11%		
Übrige Welt	23	20	16%	18%
<i>in % vom Nettoumsatz der Gruppe</i>	3%	3%		

Viertes Quartal				
(in CHF Millionen)	2008	2007	Wachstum in CHF	Wachstum in LW
Nettoumsatz der Gruppe	189	195	(3%)	5%
Europa	122	125	(2%)	7%
<i>in % vom Nettoumsatz der Gruppe</i>	64%	64%		
Nordamerika	39	40	(4%)	1%
<i>in % vom Nettoumsatz der Gruppe</i>	21%	21%		
Asien/Pazifik	23	25	(6%)	(4%)
<i>in % vom Nettoumsatz der Gruppe</i>	12%	13%		
Übrige Welt	5	5	10%	22%
<i>in % vom Nettoumsatz der Gruppe</i>	3%	2%		

Basel, 16. Januar 2009: Straumann gab heute für das Geschäftsjahr 2008 ungeprüfte Nettoumsätze in Höhe von CHF 779 Millionen bekannt, was einem Anstieg von 15% in lokalen Währungen (9% in Schweizer Franken) entspricht und mit der Unternehmensprognose übereinstimmt. Die Stärkung des Schweizer Franken gegenüber den wichtigsten Währungen führte zu einem negativen Deviseneffekt von rund 6 Prozentpunkten. Trotz der Wirtschaftskrise und der Abschwächung des Dentalmarktes konnte die Gruppe im vierten Quartal in allen Geschäftsbereichen zulegen. Die Nettoumsätze stiegen um 5% in LW (-3% in Schweizer Franken) auf CHF 189 Millionen.

Regional betrachtet, konnten Europa (+7%) und Nordamerika (+1%) im vierten Quartal in Lokalwährung weiter wachsen, während der Umsatz in Asien/Pazifik zurückging (-4%). Von September bis November verminderte sich das Wachstum der Gruppe, im Dezember aber trat eine Stabilisierung ein.

Straumann gab bekannt, dass Massnahmen implementiert werden, um die Organisation an die Marktbedingungen anzupassen und die Kostenbasis zu reduzieren. Diese Massnahmen werden die Innovations-, Verkaufs- und Dienstleistungsstärke der Gruppe nicht beeinträchtigen.

Straumann teilte weiterhin mit, dass aufgrund des wirtschaftlichen Abschwungs immaterielle Vermögenswerte neu bewertet wurden und dies in 2008 zu ausserordentlichen, nicht liquiditätswirksamen Abschreibungen führte. Diese Wertberichtigungen ausgeklammert, werden die Betriebsgewinn- und die Reingewinnmarge 2008 den prognostizierten Niveaus von jeweils 25% und 20% entsprechen oder übertreffen. Trotz der Abschreibungen erwartet die Gruppe weiterhin, für 2008 einen positiven Reingewinn zu veröffentlichen und ihren Aktionären eine Dividende auszuzahlen. Die vollständig revidierte Jahresrechnung wird wie geplant am 12. Februar 2009 vorgelegt.

Sofortmassnahmen, um Organisation und Prozesse den Marktbedingungen anzupassen

Das beständige und zu erwartende dynamische Wachstum der ersten sechs Monate (+22%) veranlasste die Gruppe, weltweit 300 neue Arbeitsplätze zu schaffen, womit sie ihre globale Belegschaft im Jahr 2008 auf fast 2300 Beschäftigte vergrösserte. Die beispiellosen Auswirkungen des wirtschaftlichen Abschwungs, die im September offensichtlich wurden und sich bis ins vierte Quartal fortsetzten, verdeutlichten, dass die Gruppe sich der Situation stellen musste. Als eine erste Massnahme kürzte Straumann im Dezember die Arbeitszeit in der Implantatproduktion.

Parallel dazu unterzog die Gruppe alle Projekte einer sorgfältigen Überprüfung und setzte neue Prioritäten, identifizierte Kosteneinsparungen, welche Innovation, Stärke des Verkaufspersonals als auch die Fähigkeit, neue Produkte auf den Markt zu bringen und Liefererfordernissen gerecht zu werden, nicht gefährden würden. Gleichzeitig wurden Pläne für die Einführung regionaler ‚Hubs‘ und Dienstleistungsmodelle vorangetrieben, um die Effizienz zu steigern und die Kundenzufriedenheit auf hohem Niveau zu halten. Sowohl Kosteneinsparungen als auch Effizienzsteigerungen werden zu einer Reduzierung der globalen Belegschaft von etwa 3% weltweit führen. Straumann wird diesen Abbau sozialverträglich vornehmen – wenn möglich mittels natürlicher Personalabgänge, Fluktuation und Frühpensionierungen.

Wirtschaftliche Situation führt zur Neubewertung immaterieller Vermögenswerte

Die vorherrschende Wirtschaftskrise und die tieferen Wachstumserwartungen haben konsequenterweise dazu geführt, die immateriellen Vermögenswerte der bisherigen Akquisitionen neu zu beurteilen. Ihr Wert, der am 30. Juni 2008 insgesamt CHF 330 Millionen betrug, wird um rund die Hälfte reduziert werden, und die damit einhergehenden Abschreibungen, in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), in der jährlichen Jahresrechnung veröffentlicht.

Ausblick (vorbehaltlich unvorhersehbarer Ereignisse)

Verunsicherung in der globalen Wirtschaft und ein historisch schwaches Konsumklima machen eine Vorhersage für das kommende Jahr schwierig. Straumann ist der Ansicht, dass der Markt für Implantate, restaurative und regenerative Zahnmedizin im Jahr 2009 wahrscheinlich nicht wachsen wird.

Die Stärke ihrer globalen Franchisen, der Produktpalette und Innovationsfähigkeit bekräftigen Straumanns Zuversicht, ein über dem Markt liegendes Wachstum zu erzielen. Die oben genannten Initiativen werden die Innovationskraft, Verkaufs- und Dienstleistungsstärke der Gruppe nicht gefährden. Sie werden vielmehr die Effizienz steigern und sollten es der Gruppe ermöglichen, unter Vorbehalt der Währungsentwicklungen, eine Betriebsgewinnmarge (EBIT) von über 20% zu erwirtschaften.

Globale demografische Trends, niedrige Durchdringungsraten und ein hohes Potenzial für Substitution machen die Märkte Straumanns mittel- und langfristig weiterhin sehr attraktiv. Nach Auffassung der Gruppe verfolgt sie die richtige Strategie und ist für eine zukünftige Marktwende bestens gerüstet.

Straumann Holding AG, Peter Merian-Weg 12, 4002 Basel, Schweiz.

Telefon: +41 (0)61 965 11 11 / Fax: +41 (0)61 965 11 01

E-Mail: investor.relations@straumann.com oder corporate.communication@straumann.com

Homepage: www.straumann.com

Kontakt:

Mark Hill, Corporate Communication
+41 (0)61 965 13 21

Fabian Hildbrand, Investor Relations
+41 (0)61 965 13 27

Hinweis betreffend in die Zukunft gerichtete Aussagen

Diese Medienmitteilung enthält bestimmte „in die Zukunft gerichtete Aussagen“, die durch die Verwendung von Ausdrücken wie „werden“, „Prognose“, „übersteigen“, „nicht beeinträchtigen“, „prognostiziert“, „erwartet“, „weiterhin“, „wird“, „Pläne vorangetrieben“, „wahrscheinlich“, „Zuversicht“, „zukünftig“ oder ähnlichen Begriffen gekennzeichnet sind. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen widerspiegeln die gegenwärtige Auffassung des Managements und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren verbunden, die zur Folge haben könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften der Straumann Gruppe wesentlich von den in solchen Aussagen enthaltenen oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Dazu gehören Risiken in Bezug auf den Erfolg von und die Nachfrage nach den Produkten der Gruppe, die Möglichkeiten, dass die Produkte der Gruppe veralten, die Fähigkeit der Gruppe, ihre geistigen Eigentumsrechte zu verteidigen, die Fähigkeit der Gruppe, rechtzeitig neue Produkte zu entwickeln und zu vermarkten, das dynamische und vom Wettbewerb geprägte Umfeld, in dem die Gruppe operiert, das aufsichtsrechtliche Umfeld, Wechselkursschwankungen, die Fähigkeit der Gruppe, Erlöse zu erzielen und Rentabilität zu erreichen, die Fähigkeit der Gruppe, ihre Expansions-/Übernahmeprojekte zeitgerecht zu realisieren. Sollte(n) eine(s) oder mehrere der entsprechenden Risiken oder Unsicherheiten zum Tragen kommen oder sollten sich zugrunde liegende Annahmen als unrichtig erweisen, so können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Angaben in dieser Mitteilung abweichen. Die Informationen in dieser Mitteilung werden durch Straumann zur Verfügung gestellt und entsprechen dem Kenntnisstand im Zeitpunkt der Veröffentlichung. Straumann übernimmt keinerlei Verpflichtung zur Aktualisierung der hierin enthaltenen in die Zukunft gerichteten Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen.

Über Straumann

Die Straumann Gruppe (SWX: STMN) mit Hauptsitz in Basel, Schweiz, ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich des implantatgestützten Zahnersatzes und der oralen Geweberegeneration. In Zusammenarbeit mit führenden Kliniken, Forschungsinstituten und Hochschulen erforscht und entwickelt Straumann Implantate, Instrumente und Geweberegenerationsprodukte für Zahnersatzlösungen und zur Verhinderung von Zahnverlusten. Insgesamt beschäftigt Straumann weltweit rund 2300 Mitarbeitende, und ihre Produkte und Dienstleistungen werden in mehr als 60 Ländern über 21 eigene Vertriebsgesellschaften und ein breites Netz von Vertriebsunternehmen verkauft.

Telefonkonferenz für Analysten und Medienvertreter

Analysten und Investoren können ihre Fragen zur heutigen Ankündigung im Rahmen einer Telefonkonferenz, die um 10.00 Uhr C.E.T beginnt, an den CEO und CFO von Straumann richten. Es werden keine Präsentationsfolien zur Verfügung gestellt. Folgende Einwahlnummern in die Telefonkonferenz stehen bereit:

+41 91 610 56 00 (*Europa und Rest der Welt*) oder
+44 207 107 06 11 (*GB*) oder
+1 866 291 41 66 (*USA*)

Eine Aufzeichnung der Telefonkonferenz steht bis 19. Januar 2009 Mitternacht zur Verfügung. Details sind erhältlich bei investor.relations@straumann.com.

Informationen zu Straumann befinden sich auf der Internetseite www.straumann.com im Bereich ‚Investor Relations‘.

Wichtige Daten (Auszug)

12. Februar 2009	Jahresresultat 2008
20. März 2009	Generalversammlung der Aktionäre
28. April 2009	Umsatz 1. Quartal 2009
11. August 2009	Umsatz 2. Quartal und Halbjahresresultat 2009
29. Oktober 2009	Umsatz 3. Quartal und 9-Monats-Umsatz 2009

Weitere Details zu Straumann-Roadshows und anderen Investorenterminen finden Sie unter www.straumann.com (Investor Relations > Veranstaltungen).